



Große Anfrage

—

Fraktion AfD

Asyl und Migration

Wir fragen die Landesregierung:

Zusammensetzung und Differenzierung der ausländischen Bevölkerung in Sachsen-Anhalt

1. Wie setzte und setzt sich die ausländische Bevölkerung in Sachsen-Anhalt insgesamt zusammen, differenziert nach
 - a) den Kalenderjahren 2014 bis heute jeweils zum 31. Dezember und 2023 zum 30. Juni,
 - b) Herkunftsländern,
 - c) Geschlechtern,
 - d) Durchschnittsalter,
 - e) Aufenthaltsdauer,
 - f) dem Anteil der Analphabeten,
 - g) Schulabschlüssen,
 - h) Berufs- bzw. Studienabschlüssen,
 - i) Altersgruppen (bis drei Jahre; vier bis fünf; sechs bis 13; 14 bis 16; 17 bis 18; 19 bis 24 Jahre; dann Fünf-Jahres-Schritte bis 64; danach 65 Jahre und älter)?

2. Wie setzte und setzt sich die ausländische Bevölkerung mit Aufenthaltsstatus in Sachsen-Anhalt zusammen, davon
 - a) Freizügigkeit nach EU-Recht,
 - b) unbefristeter Aufenthaltstitel (mit Fallgruppen),
 - c) befristeter Aufenthaltstitel (differenziert nach Titeln aus familiären Gründen; völkerrechtlichen, humanitären und politischen Gründen; zum Zweck der Ausbildung;

- zum Zweck der Erwerbstätigkeit; besonderen Aufenthaltsrechten - mit weiterer Unterteilung),
- d) Antrag auf Aufenthaltstitel gestellt (mit Fallgruppen nach begehrten Aufenthaltstiteln),
 - e) Sonstige (z. B. heimatlose Ausländer, mit Nennung von Fallgruppen)?

Bitte jeweils differenziert nach den Kalenderjahren 2014 bis heute zum 31. Dezember und 2023 zum 30. Juni; Herkunftsländern; Geschlechtern; Durchschnittsalter; Aufenthaltsdauer; dem Anteil der Analphabeten; Schulabschlüssen; Berufs- bzw. Studienabschlüssen; Altersgruppen (bis drei Jahre; vier bis fünf; sechs bis 13; 14 bis 16; 17 bis 18; 19 bis 24 Jahre; dann Fünf-Jahres-Schritte bis 64; danach 65 Jahre und älter) aufschlüsseln.

3. Wie setzte und setzt sich die ausländische Bevölkerung ohne Aufenthaltsstatus in Sachsen-Anhalt zusammen, davon
- a) Aufenthaltsgestattung (Asylbewerber, deren Entscheidung über den Antrag noch aussteht),
 - b) Duldung (mit Fallgruppen),
 - c) Sonstige (z. B. Ausreisepflichtige; Untergetauchte; mit Nennung von Fallgruppen)?

Bitte jeweils differenziert nach den Kalenderjahren 2014 bis heute zum 31. Dezember und 2023 zum 30. Juni; Herkunftsländern; Geschlechtern; Durchschnittsalter; Aufenthaltsdauer; dem Anteil der Analphabeten; Schulabschlüssen; Berufs- bzw. Studienabschlüssen; Altersgruppen (bis drei Jahre; vier bis fünf; sechs bis 13; 14 bis 16; 17 bis 18; 19 bis 24 Jahre; dann Fünf-Jahres-Schritte bis 64; danach 65 Jahre und älter) aufschlüsseln.

4. Wie setzen sich die Ausländer in Sachsen-Anhalt, die sich unter Berufung auf humanitäre Gründe in Deutschland aufhalten insgesamt zusammen, differenziert nach
- a) den Kalenderjahren 2014 bis heute jeweils zum 31. Dezember und 2023 bis zum 30. Juni,
 - b) Herkunftsländern,
 - c) Geschlechtern,
 - d) Durchschnittsalter,
 - e) Aufenthaltsdauer,
 - f) dem Anteil der Analphabeten,
 - g) Schulabschlüssen,
 - h) Berufs- bzw. Studienabschlüssen,
 - i) Altersgruppen (bis drei Jahre; vier bis fünf; sechs bis 13; 14 bis 16; 17 bis 18; 19 bis 24 Jahre; dann Fünf-Jahres-Schritte bis 64; danach 65 Jahre und älter)?

5. Wie setzen sich die Asylbewerber mit offenem Schutzstatus in Sachsen-Anhalt zusammen, davon

- a) Aufenthalt in Deutschland zur Durchführung eines Asylverfahrens mit ausstehender Entscheidung,
- b) Personen, die lediglich über einen Ankunftsnachweis verfügen?

Bitte jeweils differenziert nach den Kalenderjahren 2014 bis heute zum 31. Dezember und 2023 zum 30. Juni; Herkunftsländern; Geschlechtern; Durchschnittsalter; Aufenthaltsdauer; dem Anteil der Analphabeten; Schulabschlüssen; Berufs- bzw. Studienabschlüssen; Altersgruppen (bis drei Jahre; vier bis fünf; sechs bis 13; 14 bis 16; 17 bis 18; 19 bis 24 Jahre; dann Fünf-Jahres-Schritte bis 64; danach 65 Jahre und älter) aufschlüsseln.

6. Wie setzen sich die Asylbewerber mit anerkanntem Schutzstatus in Sachsen-Anhalt zusammen, davon

- a) Aufenthalt in Deutschland zur Durchführung eines Asylverfahrens mit ausstehender Entscheidung,
- b) Personen, die lediglich über einen Ankunftsnachweis verfügen?

Bitte jeweils differenziert nach den Kalenderjahren 2014 bis heute zum 31. Dezember und 2023 zum 30. Juni; Herkunftsländern; Geschlechtern; Durchschnittsalter; Aufenthaltsdauer; dem Anteil der Analphabeten; Schulabschlüssen; Berufs- bzw. Studienabschlüssen; Altersgruppen (bis drei Jahre; vier bis fünf; sechs bis 13; 14 bis 16; 17 bis 18; 19 bis 24 Jahre; dann Fünf-Jahres-Schritte bis 64; danach 65 Jahre und älter) aufschlüsseln.

7. Wie setzen sich die Ausländer mit abgelehntem Schutzstatus in Sachsen-Anhalt zusammen, davon

- a) geduldet ausreisepflichtig (differenziert aufgrund von fehlenden Ausweispapieren; aufgrund der Aufnahmeverweigerung des Zielstaats; aufgrund bevorstehender Operation des Ausreisepflichtigen; aus sonstigen Gründen - mit Fallgruppen),
- b) latent ausreisepflichtig (noch ohne Rechtsmitteleinlegung gegen die Ausreisepflicht),
- c) vollziehbar ausreisepflichtig (mit rechtskräftiger Ausreisepflicht)?

Bitte jeweils differenziert nach den Kalenderjahren 2014 bis heute zum 31. Dezember und 2023 zum 30. Juni; Herkunftsländern; Geschlechtern; Durchschnittsalter; Aufenthaltsdauer; dem Anteil der Analphabeten; Schulabschlüssen; Berufs- bzw.

Studienabschlüssen; Altersgruppen (bis drei Jahre; vier bis fünf; sechs bis 13; 14 bis 16; 17 bis 18; 19 bis 24 Jahre; dann Fünf-Jahres-Schritte bis 64; danach 65 Jahre und älter) aufschlüsseln.

8. Wie hoch waren und sind in Sachsen-Anhalt die Fallzahlen der Zuwanderung (bei Doppelnennungen mit Hinweis und Anzahl bei den jeweiligen Buchstaben) von
- a) Asylsuchenden, die beabsichtigen, einen Asylantrag zu stellen, und die noch nicht als Asylantragstellende beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge erfasst sind,
 - b) Asylantragstellern, die sich im Asylverfahren befinden und deren Verfahren noch nicht entschieden ist (mit Bearbeitungsdauern nach Fallgruppen bis einen Monat, bis zwei/drei/vier/fünf/sechs Monaten sowie länger als sechs Monate),
 - c) Schutzberechtigten und Bleibeberechtigten, Abgelehnten sowie in sonstiger Weise Verfahrenserledigten [differenziert nach Personen mit Flüchtlingsschutz (§ 3 des Asylgesetzes) mit Ablehnungsquote; Asylberechtigung (Artikel 16a des Grundgesetzes) mit Ablehnungsquote; subsidiärem Schutz (§ 4 des Asylgesetzes) mit Ablehnungsquote; Abschiebungsverbot (§ 60 Absatz 5 und 7 des Aufenthaltsgesetzes) mit Ablehnungsquote; Ablehnungen (unterschieden nach unbegründet; offensichtlich unbegründet; unzulässig); sonstigen Verfahrenserledigungen (unter Angabe von Fallgruppen)],
 - d) privilegierten Familiennachzüglern, mit Ablehnungsquote (differenziert nach Ehegatten bzw. eingetragenen Lebenspartnern; minderjährigen ledigen Kindern; personensorgeberechtigten Eltern von minderjährigen Ledigen; anderen erwachsenen Personen, die für minderjährige Ledige personensorgeberechtigt sind; minderjährigen ledigen Geschwistern von Minderjährigen),
 - e) Familiennachzüglern von subsidiär Schutzberechtigten, mit Ablehnungsquote (differenziert nach Fallgruppen),
 - f) Resettlement-Flüchtlingen nach § 23 Absatz 4 des Aufenthaltsgesetzes (mit ergänzender Angabe von Verlängerungen; Niederlassungserlaubnissen; Rücknahmen),
 - g) Personen aus dem Relocation-Verfahren aus anderen EU-Mitgliedstaaten,
 - h) Ausreisepflichtigen nach § 50 des Aufenthaltsgesetzes,
 - i) vollziehbar Ausreisepflichtigen nach § 58 Absatz 2 des Aufenthaltsgesetzes,
 - j) Zurückgeschobenen (innerhalb von sechs Monaten, nach unerlaubter Einreise),
 - k) illegal nach Deutschland eingereisten Personen, die untergetaucht sind bzw. sich vor den Behörden verstecken (Schätzwerte) und ausreisepflichtig (mit rechtskräftiger Ausreisepflicht) sind?

Bitte jeweils differenziert nach den Kalenderjahren 2014 bis heute zum 31. Dezember und 2023 zum 30. Juni; Herkunftsländern; Geschlechtern; Durchschnittsalter; Aufenthaltsdauer; dem Anteil der Analphabeten; Schulabschlüssen; Berufs- bzw. Studienabschlüssen; Altersgruppen (bis drei Jahre; vier bis fünf; sechs bis 13; 14 bis

16; 17 bis 18; 19 bis 24 Jahre; dann Fünf-Jahres-Schritte bis 64; danach 65 Jahre und älter) aufschlüsseln.

9. Wie hoch waren und sind in Sachsen-Anhalt die Fallzahlen von unbegleiteten minderjährigen Ausländern mit einer Altersfeststellung aufgrund einer
- ungeprüften Übernahme des Alters,
 - reinen Altersschätzung,
 - einfachen körperlichen Untersuchung,
 - umfassenden körperlichen Untersuchung (nach Fallgruppen: Zahnmedizin sowie Röntgendiagnostik; Computertomographie; Magnetresonanztomographie; Sonstiges mit Bezeichnung)?

Bitte jeweils differenziert nach den Kalenderjahren 2014 bis heute zum 31. Dezember und 2023 zum 30. Juni; Bestandsfällen, Neufällen und Gesamtfällen; Herkunftsländern; Geschlechtern; Durchschnittsalter; Aufenthaltsdauer; dem Anteil der Analphabeten; Schulabschlüssen; Berufsabschlüssen; Studenten; Altersgruppen (bis drei Jahre; vier bis fünf; sechs bis 13; 14 bis 16; 17 bis 18 Jahre) und dem Anteil von festgestellten Altersmanipulationen in den Altersgruppen aufschlüsseln.

10. Wie hoch waren und sind in Sachsen-Anhalt die Fallzahlen der im Ausländerzentralregister erfassten ausreisepflichtigen Ausländer, differenziert nach
- den Kalenderjahren 2014 bis heute zum Jahresende und 2023 zum 30. Juni,
 - Bestandsfällen; Neufällen; Gesamtfällen,
 - Herkunftsländern,
 - Geschlechtern,
 - Durchschnittsalter,
 - Aufenthaltsdauer,
 - dem Anteil von Personen (bei Doppelnennungen mit Hinweis und Anzahl bei der jeweiligen Fallgruppe), bei denen die Identität nicht geklärt ist; das Herkunftsland nicht geklärt ist; die in Deutschland straffällig geworden sind; die im Ausland straffällig geworden sind; die minderjährig sind; die trotz einer Unterstützung durch Rückkehrförderprogramme erneut eingereist sind?
11. Wie sind in Sachsen-Anhalt die Asylverfahren ausgegangen (bei Doppelnennungen mit Hinweis und Anzahl bei den jeweiligen Buchstaben) nach Fallzahlen mit
- einer Erteilung/Ablehnung einer Aufenthaltserlaubnis,
 - einer Erteilung/Ablehnung einer Duldung (differenziert nach Gründen, die eine Abschiebung aus tatsächlichen oder rechtlichen Gründen nicht ermöglichen; Abschie-

bungsstopp; Ausbildungsduldung; Ermessensduldung; sonstigen Gründen - mit Angabe von Fallgruppen),

- c) einem Widerrufs- und Rücknahmeverfahren,
- d) einer Aufenthaltsbeendigung,
- e) Einreise- und Aufenthaltsverboten,
- f) einer versuchten bzw. abgebrochenen Abschiebung (mit den Gründen für das Scheitern),
- g) einer tatsächlichen Abschiebung (mit ergänzender Nennung der Anzahl von Personen, die wieder eingereist sind, differenziert nach dem weiteren Vorgehen in diesen Fällen)?

Bitte jeweils differenziert nach den Kalenderjahren 2014 bis heute und 2023 bis zum 30. Juni; Bestandsfällen, Neufällen und Gesamtfällen; nach Herkunftsländern getrennt; nach Geschlechtern; nach Altersgruppen; nach Erst-, Folge- und Zweitträgen aufschlüsseln.

12. Wie hoch waren und sind die Ausgaben in Sachsen-Anhalt (ohne Personal und Investitionen; Beträge in Euro) für die Personenkreise zu den Fragen 4 bis 10 (bei Doppelnennungen mit Hinweis und Wert bei den jeweiligen Buchstaben)

- a) insgesamt,
- b) differenziert nach unmittelbaren und mittelbaren Ausgaben (auch anteilig zuzuordnen),
- c) für gesetzliche Geld- und Sachleistungen mit Angabe der Rechtsgrundlagen,
- d) für Geld- und Sachleistungen ohne gesetzliche Grundlage (mit Einzelaufschlüsselung),
- e) für Pflichtleistungen und freiwillige Leistungen in getrennter Aufstellung,
- f) für durch diese Ausgaben entstandene Zinsmehrausgaben für die Haushalte von im Land und den Gemeinden und Gemeindeverbänden sowie der Sozialversicherung, jeweils differenziert nach den Ebenen Land, Gemeinden und Gemeindeverbänden (einschließlich Kreisen und kreisfreien Städten) sowie Sozialversicherung; nach einzelnen Haushaltsjahren getrennt [2014 bis heute mit den Ist-Zahlen; 2023 bis 30. Juni mit den Ist-Zahlen (ggf. Schätzzahlen, auch anteilig, aus Haushaltstiteln oder sonstigen Quellen)?

13. Wie hoch waren und sind die Ausgaben in Sachsen-Anhalt (ohne Personal und Investitionen; Beträge in Euro) für die Personenkreise zu den Fragen 4 bis 10 (bei Doppelnennungen mit Hinweis und Wert bei den jeweiligen Buchstaben)

- a) nach Grundleistungen nach AsylbLG,
- b) Sozialleistungen nach AsylbLG,
- c) ALG I,

- d) ALG II,
- e) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung,
- f) Leistungen bei längerer Krankheit,
- g) Hilfen zum Lebensunterhalt nach den §§ 27 ff. SGB XII,
- h) einmaliger Beihilfe, z. B. für die Erstausstattung einer Wohnung, Leistungen für die Bildung und Teilhabe und zusätzliche Ausgaben (Musikunterricht, Nachhilfeunterricht, Ausflugsfahrten u. Ä.),
- i) Ausgaben für die medizinische Versorgung einschließlich der Befreiung von Zuzahlungen),
- j) Familienleistungen wie Kindergeld, Kinderzuschlag, Unterhaltsvorschuss, Elterngeld,
- k) Deutschkurse (mit Angaben zu Art und Durchfallquoten),
- l) sonstige Integrationskurse,
- m) Besuch von Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflegen,
- n) Leistungen nach dem BAföG,
- o) für die Unterbringung (unterteilt nach Erstunterkünften, Sammelunterkünften, Sozialwohnungen, Wohnungen, Häusern),
- p) Leistungen für Reisen mit Angabe der Zielsetzung der Finanzierung,
- q) sogenannte Fluchtursachenbekämpfung (mit Empfängern und Einzelaufschlüsselung),
- r) soziale Wohnraumförderung,
- s) Leistungen für temporäre Fahrten in die Herkunftsländer (mit Fallzahlen und der Angabe des Grundes der Reise wie Urlaub o. Ä.),
- t) freiwillige Rückkehrprogramme (mit Aufschlüsselung nach Programm und Fallzahlen; dem Anteil endgültig Ausgereister; dem Anteil wieder eingereister Personen)?

Bitte jeweils differenziert nach den Ebenen Land, Gemeinden und Gemeindeverbänden (einschließlich Kreisen und kreisfreien Städten) sowie Sozialversicherung; nach einzelnen Haushaltsjahren getrennt [2014 bis heute mit den Ist-Zahlen; 2023 bis 30. Juni mit den Ist-Zahlen (ggf. Schätzzahlen, auch anteilig, aus Haushaltstiteln oder sonstigen Quellen)] aufschlüsseln.

14. Wie hoch war und ist die Zahl an Beamten, Richtern und Soldaten (jeweils nach Planstellen mit Besoldungsstufen) und Arbeitnehmern (Stellen mit gesonderter Nennung befristeter Stellen und mit Eingruppierungen) in Sachsen-Anhalt, die unmittelbar und mittelbar für die Personenkreise zu den Fragen 4 bis 10 ganz oder zum Teil tätig werden, verbunden mit einer Umrechnung in Euro-Werte anhand der Personalkostensätze (bei Doppelnennungen mit Hinweis und Wert bei den jeweiligen Buchstaben), aufgeschlüsselt nach den Einzelplänen des Haushaltes und jeweils differenziert nach den Ebenen Land, Gemeinden und Gemeindeverbänden (einschließlich Kreisen und kreisfreien Städten) sowie Sozialversicherung; nach einzelnen Haushaltsjahren getrennt [2014 bis heute mit den Ist-Zahlen; 2023 bis 30. Juni mit den Ist-Zahlen (ggf. Schätzzahlen, auch anteilig, aus Haushaltstiteln oder sonstigen Quellen)]; nach dem Einsatz für

Pflichtaufgaben und freiwillige Aufgaben; nach dem Einsatz auf gesetzlicher und ohne gesetzliche Grundlage?

15. Wie hoch waren und sind die getätigten (anteiligen) Investitionen in Deutschland (Beträge in Euro) für die Personenkreise zu den Fragen 4 bis 10 (bei Doppelnennungen mit Hinweis und Wert bei den jeweiligen Buchstaben), aufgeschlüsselt nach den Einzelplänen des Haushaltes und jeweils differenziert nach den Ebenen Land, Gemeinden und Gemeindeverbänden (einschließlich Kreisen und kreisfreien Städten) sowie Sozialversicherung; nach einzelnen Haushaltsjahren getrennt [2014 bis heute mit den Ist-Zahlen; 2023 bis 30. Juni mit den Ist-Zahlen (ggf. Schätzzahlen, auch anteilig, aus Haushaltstiteln oder sonstigen Quellen)]; nach dem Einsatz für Pflichtaufgaben und freiwillige Aufgaben; nach dem Einsatz auf gesetzlicher und ohne gesetzliche Grundlage?
16. Wie hoch waren und sind in den Fragen 14 und 15 die Kosten für die Erstaufnahmeeinrichtungen in Sachsen-Anhalt einschließlich der Bewachung? Bitte nach den nach einzelnen Haushaltsjahren aufschlüsseln [2014 bis heute mit den Ist-Zahlen; 2023 bis 30. Juni mit den Ist-Zahlen (ggf. Schätzzahlen, auch anteilig, aus Haushaltstiteln oder sonstigen Quellen)]; nach dem Einsatz für Pflichtaufgaben und freiwillige Aufgaben; nach dem Einsatz auf gesetzlicher und ohne gesetzliche Grundlage.

Unerlaubter Aufenthalt und Delinquenz von Asylbewerbern und Flüchtlingen

17. Wie viele Flüchtlinge oder Asylbewerber mit Aufenthalt in Sachsen-Anhalt sind über einen EU-Drittstaat illegal nach Deutschland eingereist und unterfallen somit der Dublin-III-Verordnung der EU, die eine Rücknahmepflicht des Ersteinreisestaates der EU (plus EWR und Schweiz) postuliert?
18. Wie viele Personen sind in Sachsen-Anhalt als Angehörige von Flüchtlingen oder Asylbewerbern im Rahmen des sogenannten Familiennachzugs registriert?
19. Wie hoch ist der Migrantenanteil der in den JVA des Landes inhaftierten Personen? Bitte die zehn größten Gruppen zahlenmäßig nach Nationalitäten aufschlüsseln.
20. In den Jahren 2017 bis 2020 wurden von Migranten mit abgelehntem Asylantrag und unerlaubtem Aufenthaltsstatus insgesamt 33.181 Straftaten begangen. Wie viele Straftaten wurden in den Jahren 2021, 2022 und im I. Quartal 2023 von Migranten mit abgelehntem Asylantrag und unerlaubtem Aufenthaltsstatus begangen? Bitte schlüsseln Sie die Zahlen nach Landkreisen und Straftatbestand auf.
21. In den Jahren 2017 bis 2020 wurden insgesamt 23.496 tatverdächtige Migranten mit einem abgelehnten Asylantrag und unerlaubtem Aufenthaltsstatus erfasst. Wie viele

-
- tatverdächtige Asylbewerber und Migranten wurden in den Jahren 2021, 2022 und im I. Quartal 2023 erfasst?
22. Was waren die fünf häufigsten von Migranten und Asylbewerbern mit abgelehntem Asylantrag und unerlaubtem Aufenthaltsstatus begangenen Straftaten?
 23. Seit dem Jahr 2017 kommen die meisten Straftäter mit abgelehntem Asylantrag und unerlaubtem Aufenthaltsstatus aus Syrien, Afghanistan, dem Irak, Georgien und Indien. Die Daten wurden für das Jahr 2021 und für das Jahr 2022 jedoch bis dato noch nicht übermittelt. Vor diesem Hintergrund fragen wir: Aus welchen fünf Herkunftsländern kommen die meisten Straftäter mit abgelehntem Asylantrag und unerlaubtem Aufenthaltsstatus der Jahre 2021, 2022 und dem I. Quartal 2023? Bitte geben Sie hier zusätzlich die Zahl der Straftäter mit abgelehntem Asylantrag und unerlaubtem Aufenthaltsstatus pro Herkunftsland an.
 24. Zu welcher Altersklasse zählen die meisten tatverdächtigen Migranten? Geben Sie hier die Zahlen für die Jahre 2021, 2022 und I. Quartal 2023 an.
 25. In der KA 8/8 mit der Drucksachenummer 8/54 wurde ausgeführt, dass in der PKS nicht erfasst wird, welchen Aufenthaltsstatus die Verhafteten haben. Demnach kann keine Angabe gemacht werden, ob die verhafteten Tatverdächtigen mit abgelehntem Asylantrag und unerlaubtem Aufenthaltsstatus ihre Haftstrafen absitzen müssen oder unverzüglich ausgewiesen werden. Bitte geben Sie darüber Auskunft, wie mit verhafteten Migranten ohne Aufenthaltsrecht verfahren wird.
 26. Wie viele ausreisepflichtige ausländische Straftäter wurden in den Jahren 2020, 2021, 2022 und im I. Quartal 2023 in ihre Heimatländer zurückgeführt?
 27. Wie viele „Einzelfälle“ von Straftätern mit abgelehntem Asylantrag und unerlaubtem Aufenthaltsstatus gab es in den letzten fünf Jahren, welche nicht in ihr Heimatland zurückgeführt wurden? Bitte geben Sie an, wie mit diesen straffällig gewordenen Personen verfahren wurde.
 28. Wie oft wurden seit 06/21 bis heute bei Straftaten durch Asylbewerber und Migranten Waffen verwendet? Bitte geben Sie an, mit welchen Waffen Straftaten begangen wurden und ob damit „gedroht“ wurde oder diese „eingesetzt“ wurden.
 29. In den Jahren 2018 bis 2020 sind die Straftaten mit Waffengebrauch um 11,3 % gestiegen. Wie verhielt sich der Waffengebrauch von Asylbewerbern und Migranten von 2020 bis heute?

30. Wie viele Straftaten wurden im Jahr 2022 durch Asylberechtigte und Kontingentflüchtlinge begangen und erfasst? Wie wurde mit den Straftätern verfahren?
31. Welche Kosten entstanden durch Polizeieinsätze im Zusammenhang mit Asyl- und Migrationskriminalität? Bitte schlüsseln Sie die Kosten der letzten fünf Jahre einzeln auf und geben den jeweiligen Landkreis und die kreisfreien Städte an, in der die Polizeieinsätze erfolgten.
32. In wie vielen Fällen wurde in Sachsen-Anhalt von 2016 bis 2023 ein Betrug zur Erlangung von Sozialleistungen oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz durch Asylbewerber, anerkannte Asylberechtigte, Flüchtlinge, subsidiär Schutzbedürftige und Geduldete festgestellt und zur Anzeige gebracht?

Ausreisepflichtige Personen

33. Im Land Sachsen-Anhalt gibt es 6.572 ausreisepflichtige Personen (Stichtag 31.03.2023 laut Drucksache 8/2693). Im Jahr 2021 gab es 6.436 ausreisepflichtige Personen (Stichtag 30.06.2021), wovon 4.923 männliche und 1.504 weibliche Personen waren. Die Altersklasse mit den meisten ausreisepflichtigen Personen ist die Altersklasse zwischen 25-35 Jahre. Aufgrund dieser Tatsache fragen wir erneut: Wie viele ausreisepflichtige Personen seit dem 01.07.2021 bis heute erfasst wurden? Wie viele dieser Personen werden in diesem Jahr wieder in ihr Heimatland zurückgeführt und wie viele dieser Personen sind noch im Land Sachsen-Anhalt?
34. Wie hoch sind die Kosten in den letzten fünf Jahren für ausreisepflichtige Ausländer gewesen, die sich noch in Deutschland aufhalten?
35. Erhalten ausreisepflichtige und illegale Migranten Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)?

Asylanträge, Ortskräfte, Einbürgerungen, illegale Migration und Bundesaufnahmeprogramm

36. Wie viele Asylanträge wurden im Land Sachsen-Anhalt im Jahr 2022 und im I. Quartal 2023 gestellt? Bitte unterteilen Sie nach Erstantrag, Folgeantrag, Gewährung subsidiärer Schutz gemäß § 4 Abs. 1 AsylG, Gewährung des Abschiebeverbotes gemäß § 60 Abs. 5 oder 7 AufenthG und nach formellen Entscheidungen.
37. Von 2016 bis 2019 sind insgesamt 2.784 Personen im Land Sachsen-Anhalt eingebürgert wurden. Wie viele Personen wurden in den Jahren 2020, 2021, 2022 und im I. Quartal 2023 eingebürgert? Bitte geben Sie zusätzlich an, in welchen Landkreisen und kreisfreien Städten die Personen eingebürgert wurden.

38. In welchem Umfang hat sich die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten aus den Top-10-Asylherkunftsländern von 2015 bis heute in Sachsen-Anhalt erhöht? Bitte nach Jahr, Nationalität und Anzahl auflisten.
39. In welchem Umfang hat sich im gleichen Zeitraum die Zahl der Regelleistungsberechtigten (Grundsicherungsbezieher) aus den genannten Top-10-Asylherkunftsländern in Sachsen-Anhalt erhöht? Bitte nach Jahr, Nationalität und Anzahl auflisten.
40. Wie hoch war unter den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten aus den Top-10-Asylherkunftsländern der Anteil der Beschäftigten im Niedriglohnsektor, der Anteil der Teilzeitbeschäftigten, der Anteil der Vollzeitbeschäftigten, das mittlere Bruttomonatsentgelt (Median), das mittlere Bruttomonatsgehalt der Vollzeitbeschäftigten? Bitte nach Jahr, Nationalität und Anzahl und Betrag in Euro auflisten.
41. Wie hoch war in diesen Jahren aus den Top-10-Asylherkunftsländern der Anteil der Arbeitssuchenden, die über keinen anerkannten Berufsabschluss verfügten; der Anteil der Arbeitslosen, die über keinen anerkannten Berufsabschluss verfügten; der Anteil der Langzeitarbeitslosen, die über keinen anerkannten Berufsabschluss verfügten? Bitte nach Jahr, Nationalität und Anzahl auflisten.
42. Hat nach Kenntnis der Landesregierung die Zuwanderung aus den Top-10-Asylherkunftsländern in diesem Zeitraum dazu beigetragen, unsere Sozialsysteme nachhaltig zu stärken, und wenn ja, inwieweit?
43. Hat nach Kenntnis der Landesregierung die Zuwanderung aus den Top-10-Asylherkunftsländern in diesem Zeitraum dazu beigetragen, den Bedarf an qualifizierten Fachkräften zu reduzieren?
44. Wie lange ist die Durchschnittsaufenthaltsdauer von Asylantragsstellern bis hin zur Genehmigung von Asylanträgen?
45. Wie viele Einbürgerungen nach Ermessen erfolgten in den Jahren 2020, 2021, 2022 und im I. Quartal 2023? Mit welchem Hintergrund erfolgten diese?
46. Wie viele sog. Ortskräfte und Schutzsuchende aus Afghanistan wurden im I. Quartal 2023 im Land Sachsen-Anhalt aufgenommen? Bitte aufschlüsseln nach Landkreisen und kreisfreien Städten.
47. Sind unter den sog. Ortskräften und Schutzsuchenden aus Afghanistan Personen die bereits einmal Asyl in Deutschland beantragt haben?

48. Wie positioniert sich die Landesregierung zu einem Aufnahmestopp für sogenannte Ortskräfte aus Afghanistan?
49. Sind aktuell alle Asylbewerber aus Afghanistan als Ortskräfte kategorisiert oder gibt es auch andere Asylbewerber aus Afghanistan, die nicht als Ortskräfte deklariert sind?
50. Gibt es eine Prognose, wie viele sogenannte afghanische Ortskräfte Sachsen-Anhalt noch aufnehmen muss bzw. aufzunehmen hat?
51. Über welchen Weg werden sogenannte Ortskräfte aus Afghanistan aktuell nach Deutschland eingeflogen und nach Sachsen-Anhalt gebracht?
52. Welchen asylrechtlichen Status erhalten sogenannte Ortskräfte aus Afghanistan?
53. Welche Bemühungen unternimmt die Landesregierung, um Abschiebungen nach Afghanistan wiederaufzunehmen?
54. Wie viele sog. Ortskräfte und Schutzsuchende aus Afghanistan haben einen Beruf erlernt und wie viele dieser Personen arbeiten im Land Sachsen-Anhalt in diesem erlernten Beruf? Bitte geben Sie an, welchen Beruf diese Personen erlernt haben und in welchem Landkreis oder kreisfreien Stadt diese Personen sozialversicherungspflichtig tätig sind.
55. Wie viele Ortskräfte und Schutzsuchende erhielten die Grundsicherung in den Jahren 2021, 2022 und im I. Quartal 2023?
56. Wie viele sogenannte afghanische Ortskräfte in Sachsen-Anhalt erhalten Leistungen aus dem SGB II?
57. Welche Unterstützung erhalten Migranten/Asylbewerber, die sich für eine freiwillige Rückführung in ihr Heimatland entscheiden?
58. Das Landesverwaltungsamt erarbeitete in Kooperation mit der Ausländerbehörde, dem BAMF und der Bundespolizei ein Konzept mit rund 100 Abschiebungsmaßnahmen. Da das Maßnahmenpaket bis Ende April 2023 erstellt werden sollte, bitten wir um Schilderung der Maßnahmenpakete und Vorstellung.
59. Wie viele Migranten wurden in den letzten fünf Jahren erfolgreich in den deutschen Arbeitsmarkt integriert?
60. Wie viele Migranten/Asylbewerber absolvierten in den letzten fünf Jahren einen Berufsabschluss und sind in ihrem erlernten Beruf tätig?

61. Wie viele Migranten/Asylbewerber haben eine Ausbildung in Deutschland begonnen, diese jedoch vor Erreichen eines Berufsabschlusses abgebrochen?
62. Das Land Sachsen-Anhalt fördert das Programm „WelcomeCenter Sachsen-Anhalt“ als einen Schwerpunkt im Rahmen der Landesinitiative „Fachkraft im Fokus“. Wie viele Gelder wurden für dieses Programm geplant und tatsächlich ausgegeben? Wie viele ausländische Fachkräfte absolvierten dieses Programm? Wie viele ausländische Fachkräfte konnten aufgrund dieses Programmes in die deutsche Wirtschaft integriert werden?
63. Welche Angebote und Kurse wurden zur Integration und zum Spracherwerb von Migranten/Asylbewerbern im Land Sachsen-Anhalt in den letzten fünf Jahren durchgeführt und welche Kosten sind dafür entstanden? Bitte angeben nach Kalenderjahr und aufenthaltsrechtlichem Status der Teilnehmer.

Integration ukrainischer Flüchtlinge

64. Wie viele Ukrainer befinden sich derzeit im Land Sachsen-Anhalt? Bitte geben Sie das Alter, Geschlecht und die ukrainische Herkunftsregion an.
65. Wie hoch schätzt die Landesregierung die Zahl der Ukrainer, die sich derzeit noch ohne Aufenthaltstitel, also lediglich mit einem Visum, in Sachsen-Anhalt aufhalten?
66. Wurden unter Ukrainern politische Extremisten identifiziert? Wenn ja, welche?
67. Ukrainer haben einen Sonderstatus: Sie erhalten die Arbeitserlaubnis gleich mit dem Aufenthaltstitel und dürfen dann sofort arbeiten. Wie viele der hier in Sachsen-Anhalt gemeldeten Ukrainer befinden sich in einem sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis?
68. Wie viele der hier in Sachsen-Anhalt gemeldeten Ukrainer befinden sich derzeit in einem anderen, nicht-sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis, beispielsweise einer geringfügigen Beschäftigung?
69. Wie viele der hier in Sachsen-Anhalt gemeldeten Ukrainer befinden sich derzeit in keinerlei Beschäftigungsverhältnis?
70. Wie viele aus der Ukraine geflüchtete Menschen im Rentenalter haben in Sachsen-Anhalt die sogenannte Grundsicherung im Alter beantragt?

71. Wie viele der in Sachsen-Anhalt befindlichen Ukrainer verfügen über eine berufliche Qualifikation?
72. Wie viele Ukrainer absolvierten bzw. absolvieren einen Sprachkurs?
73. Wie hoch sind die bisher entstandenen Kosten für die bereitgestellten Sprachkurse in den Landkreisen und kreisfreien Städten?
74. Ukrainer dürfen in Deutschland auch ohne Nachweis eines Schulabschlusses (Abitur) studieren. Bitte geben Sie an, wie viele in Sachsen-Anhalt ein Studium begonnen haben und für welche Studiengänge sie sich entschieden haben.
75. Wie viele Studenten, Doktoranden und Wissenschaftler aus der Ukraine befinden sich nach dem derzeitigen Kenntnisstand der Landesregierung in Sachsen-Anhalt?
76. Wie erfolgt die Akquirierung und Verteilung von ukrainischen Lehrern auf die Schulen des Landes Sachsen-Anhalts und unter welchen Voraussetzungen erfolgt der Einsatz ukrainischer Lehrer an den Schulen des Landes Sachsen-Anhalts?

Unbegleitete minderjährige Ausländer

77. Wie viele medizinische Altersfeststellungen wurden im Land Sachsen-Anhalt von 2016 bis heute durchgeführt?
78. Auf welche Summe belaufen sich die Kosten der medizinischen Altersbestimmungen der Jahre 2016 bis heute?
79. Welche Kosten durch medizinische Altersfeststellungen entstanden den Kommunen?

Familiennachzug von Drittstaatenangehörigen

80. Wie viele Visa wurden in den Kalenderjahren 2014 bis heute jeweils zwecks Familiennachzugs von Drittstaatenangehörigen in Sachsen-Anhalt zu
 - a) deutschen Staatsbürgern,
 - b) EU-Bürgern und
 - c) sich in Deutschland aufhaltenden Drittstaatenangehörigen erteilt?

Bitte jeweils nach Aufenthaltsstatus der Drittstaatsangehörigen aufschlüsseln.

81. Welches waren jeweils die fünf Staatsangehörigkeiten, denen am häufigsten Visa im Sinne der Frage 80a bis 80c erteilt wurden?

-
82. Wie viele Visa im Sinne von Frage 80a bis 80c wurden jeweils an nachziehende Ehegatten, minderjährige Kinder und sonstige Verwandte erteilt?
83. Wie vielen Familienangehörigen von als unbegleitete minderjährige Flüchtlinge nach Deutschland gelangten Drittstaatenangehörigen in Sachsen-Anhalt (hilfsweise: von minderjährigen Drittstaatenangehörigen) sind im Jahr 2022 Aufenthaltstitel erteilt worden, und wie viele darunter entfielen auf
- a) die Eltern,
 - b) minderjährige Geschwister,
 - c) sonstige Verwandte?
84. Wie viele nachziehende Familienangehörige entfallen auf Basis der Zahlen für die Jahre 2014 bis heute durchschnittlich auf einen nach Deutschland gelangten unbegleiteten minderjährigen Flüchtling in Sachsen-Anhalt (hilfsweise: auf minderjährige Drittstaatenangehörige als Stammberechtigte)?
85. Wie vielen auf Visaerteilung zwecks Familiennachzugs gestellten Anträgen wurde im Jahr 2022 insgesamt stattgegeben und wie viele wurden abgelehnt? Wie viele solcher Anträge sind aktuell gestellt, aber noch nicht entschieden? Welches waren die Gründe für die Ablehnung (bitte nach Fallgruppen aufschlüsseln: Scheinehe, Zwangsehe, Lebensunterhalt aus Sozialleistungen und Nachzug zu Extremisten)?

Gesundheitsversorgung

86. Wie viele Asylbewerber und Migranten im Land Sachsen-Anhalt wurden gegen das SARS-CoV-2-Virus geimpft? Bitte geben Sie den aktuellen Impfstatus der Asylbewerber in den Erstaufnahmeeinrichtungen und in den Gemeinschaftsunterkünften in den Landkreisen in Sachsen-Anhalt an.
87. Werden Asylbewerber und Migranten im Land Sachsen-Anhalt geimpft gegen Krankheiten, die hier als ausgestorben gelten, aber in den jeweiligen Herkunftsländern noch gegenwärtig sind, wie z. B. Polio in Afghanistan und Pakistan, in denen das Poliovirus nach wie vor aktiv ist?
88. Wie hoch waren die Kosten für die Werbung für Impfmaßnahmen und die Durchführung in Erstaufnahmeeinrichtungen und Gemeinschaftsunterkünften im Land Sachsen-Anhalt?
89. In den Jahren 2020 und 2021 wurden 142 Tuberkuloseinfektionen bei Asylbewerbern und Migranten erfasst. Im Jahr 2022 wurden 97 Tuberkulosefälle dokumentiert. Wie

viele Tuberkulosefälle bei Asylbewerbern und Migranten wurden im I. Quartal 2023 erfasst? Bitte geben Sie zusätzlich die Herkunftsländer dieser Personen an.

90. In den Jahren 2020 bis zum I. Quartal 2022 betragen die Kosten für die Behandlung und Diagnostik von Asylbewerbern und Migranten mit einer TBC-Infektion 2.278.952,32 Euro. Wie hoch sind die Kosten für die Diagnostik und Behandlung für Asylbewerber und Migranten in den Quartalen II. - IV. des Jahres 2022 bis zum I. Quartal 2023 gewesen?
91. Wie viele Asylsuchende und Migranten wurden in den letzten fünf Jahren psychologisch betreut? Wie viele der Asylbewerber und Migranten erhielten eine ambulante Psychotherapie und wie viele wurden stationär behandelt? Bitte geben Sie zusätzlich an, welches Geschlecht diese Personen hatten, aus welchem Herkunftsland diese kommen und aufgrund welcher Diagnose eine psychologische Betreuung erfolgte.
92. Welche Kosten entstanden durch die ambulante und stationäre psychologische und psychotherapeutische Betreuung von Asylbewerbern und Migranten in den letzten fünf Jahren? Bitte gliedern Sie die Kosten einzeln der Jahre auf.
93. Wie viele Asylbewerber und Migranten erhielten zur Unterstützung einen gerichtlich bestellten Betreuer?
94. Für welchen Aufgabenkreis wurde der gerichtlich bestellte Betreuer eingesetzt und welche Kosten entstanden somit in den letzten fünf Jahren?
95. Welche Infektionskrankheiten werden bei Erstuntersuchungen an Asylbewerbern und Migranten häufig diagnostiziert? Bitte geben Sie die fünf häufigsten Infektionskrankheiten der letzten fünf Jahre an.
96. Wie viele Asylbewerber und Migranten wurden in den letzten fünf Jahren im Krankenhaus behandelt? Bitte schlüsseln Sie dieses nach Altersgrenze und Herkunftsland auf.
97. Auf welche Summe beliefen sich die Behandlungskosten von Asylbewerbern und Migranten im Krankheitsfall, bei Schwangerschaft und Geburt? Bitte geben Sie die Kosten für die letzten fünf Jahre bis heute an.
98. Wie viele Notarzteinsätze wurden in den letzten fünf Jahren in Erstaufnahmeeinrichtungen und Gemeinschaftsunterkünften verzeichnet? Bitte geben Sie die Einsätze aufgliedert nach Landkreisen, Jahren und Ursachen an.
99. Bekommen schwangere Asylbewerber Privatleistungen beim Frauenarzt gestellt, die andere Schwangere selbst zahlen müssen?

100. Wie viele Personen waren in den Jahren 2021 bis heute leistungsberechtigt nach dem AsylbLG? Bitte schlüsseln Sie die Zahlen nach Landkreisen auf.

Allgemeine Integrations- und Migrationskosten

101. Wie hoch ist die Fallpauschale des Bundes für das Jahr 2023 für Asylbewerber in Sachsen-Anhalt?

102. Wird die Fallpauschale pro Asylbewerber direkt an den Landkreis bzw. kreisfreie Stadt gezahlt oder müssen die Zahlen der Landesregierung im Vorfeld gemeldet werden?

103. Im Jahr 2023 beteiligt sich der Bund mit ca. 39 Millionen Euro an der Aufnahme von Ukrainern im Land Sachsen-Anhalt. Sind die Zuwendungen für das Jahr 2023 vom Bund an das Land Sachsen-Anhalt bereits gezahlt wurden?

104. Welche Integrationsprojekte gibt es in Sachsen-Anhalt? Bitte geben Sie alle Projekte sowie die Kosten je Projekt an.

105. Wer kann an einem Integrationskurs teilnehmen bzw. welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um an einem Integrationskurs teilzunehmen?

106. Wie hoch sind die Kosten für einen Integrationskurs und wer trägt die Kosten?

107. Das Land zahlt eine Gesundheitspauschale pro Asylbewerber an die Kommune. Wie viel Geld hat das Land den Kommunen für die Gesundheitsversorgung der Asylbewerber pro Jahr und pro Asylbewerber gezahlt? Bitte schlüsseln Sie die Summen pro Landkreis und kreisfreier Stadt ab 2014 auf.

Oliver Kirchner
Fraktionsvorsitz

Ulrich Siegmund
Fraktionsvorsitz